

VKW-M30

1. Name des Moduls: *Kulturkontakt und Kulturvergleich*
2. Fachgebiet / Verantwortlich: *Vergleichende Kulturwissenschaft/
Prof. Dr. Daniel Drascek*
3. Inhalte / Lehrziele *Im Basismodul werden grundlegende Aspekte der Kulturkontakt- und Kulturvergleichsforschung sowie der Interkulturellen Kommunikation thematisiert*
4. Voraussetzungen:
 a) allgemeiner Art *keine*
 b) vorausgesetzte universitäre Veranstaltungen:
5. Bedingungen:
 - verwendbar in: *Master – Vergleichende Kulturwissenschaft*
 - nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit:
6. Wie häufig wird das Modul angeboten *Die Veranstaltungen werden einmal im Studienjahr angeboten*
7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? *2 Semester*
8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP
	A Pflichtbereich		
1	<i>VL Kulturkontakt und Kulturvergleich (mit Prüfung)</i>	2	7
2	<i>S Cultural Turns</i>	2	7
3	<i>Ü Fremd- und Selbstbilder</i>	2	7
4	<i>Ü Kulturvermittlung</i>	2	4
	B Wahlbereich		
	Summe aus dem Pflichtbereich	8	25

9. Die Veranstaltungen sind im Rahmen der für die Prüfungen gesetzten Fristen wiederholbar.
10. Die Endnote des Moduls wird aus dem Durchschnitt der in den Veranstaltungen Nr. 1 – 4 erzielten Noten ermittelt.

VKW-M31

1. Name des Moduls: ***Kulturelle Prozesse, Konzepte, Konstruktionen***
2. Fachgebiet / Verantwortlich: ***Vergleichende Kulturwissenschaft / Prof. Dr. Daniel Drascek***
3. Inhalte / Lehrziele ***In diesem Aufbaumodul werden kulturelle Prozesse, Konzepte und Konzeptionen exemplarisch analysiert.***
4. Voraussetzungen:
- a) allgemeiner Art ***keine***
- b) vorausgesetzte universitäre Veranstaltungen:
5. Bedingungen:
- verwendbar in: ***Master – Vergleichende Kulturwissenschaft***
- nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit:
6. Wie häufig wird das Modul angeboten ***Die Veranstaltungen werden im Studienjahr angeboten***
7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? ***2 Semester***
8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP
	A Pflichtbereich		
1	<i>VL Kulturelle Prozesse, Konzepte, Konstruktionen (mit Prüfung)</i>	<i>2</i>	<i>7</i>
2	<i>HS Kulturanalyse</i>	<i>2</i>	<i>7</i>
3	<i>Ü Identität, Habitus, Ritual</i>	<i>2</i>	<i>7</i>
	B Wahlbereich		
	Summe aus dem Pflichtbereich	6	21

9. Die Veranstaltungen sind im Rahmen der für die Prüfungen gesetzten Fristen wiederholbar.
10. Die Endnote des Moduls wird aus dem Durchschnitt der in den Veranstaltungen Nr. 1 – 3 erzielten Noten ermittelt.

VKW-M32

1. Name des Moduls: *Kulturwissenschaftliche Praxis*
2. Fachgebiet / Verantwortlich: *Vergleichende Kulturwissenschaft/
Prof. Dr. Daniel Drascek*
3. Inhalte / Lehrziele: *In diesem Aufbaumodul werden die Inhalte des Studiums in der
praktischen Anwendung überprüft*
4. Voraussetzungen:
a) allgemeiner Art *keine*
b) vorausgesetzte universitäre Veranstaltungen:
5. Bedingungen:
- verwendbar in: *Master – Vergleichende Kulturwissenschaft*
- nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit:
6. Wie häufig wird das Modul angeboten *Die Veranstaltungen werden einmal im
Studienjahr angeboten*
7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? *2 Semester*
8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP
	A Pflichtbereich		
1	<i>Projektseminar</i>	2	10
2	<i>Exkursionen (Die LP für die einzelnen Exkursionen ergeben sich aus Art und Umfang der jeweiligen Exkursion und werden bei den Veranstaltungshinweisen zu den Exkursionen mit angegeben.)</i>	-	nach Zuteilung, mind. 4
3	<i>Praktikum (mind. 4 Wochen, Nachweis durch Praktikumsbericht, Praktikumsstelle nach Absprache mit dem Lehrstuhl)</i>	-	7
4	<i>Kolloquium zur Studienabschlussarbeit</i>	2	5
	B Wahlbereich		
	Summe aus dem Pflichtbereich	mind. 4	mind. 26

9. Die Veranstaltungen sind im Rahmen der für die Prüfungen gesetzten Fristen wiederholbar.
10. Die Endnote des Moduls wird durch die in der Veranstaltung Nr. 1 erzielten Note ermittelt.

VKW-M33

1. Name des Moduls: *Region – Tradition und Moderne*
2. Fachgebiet / Verantwortlich: *Vergleichende Kulturwissenschaft/
Prof. Dr. Daniel Drascek*
3. Inhalte / Lehrziele: *In diesem Ergänzungsmodul wird exemplarisch in divergente Aspekte regionaler Kulturforschung eingeführt.*
4. Voraussetzungen:
- a) allgemeiner Art *keine*
- b) vorausgesetzte universitäre Veranstaltungen:
5. Bedingungen:
- verwendbar in: *Master – Vergleichende Kulturwissenschaft*
- nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit:
6. Wie häufig wird das Modul angeboten *Die Veranstaltungen werden einmal im Studienjahr angeboten*
7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? *2 Semester*
8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP
	A Pflichtbereich		
1	<i>S Historische Lebenspraxen</i>	2	
2	<i>S Kulturraum und Performanz</i>	2	
3	<i>Ü Regionalforschung</i>	2	
	B Wahlbereich		
	Summe aus dem Pflichtbereich	8	18

9. Die Veranstaltungen sind im Rahmen der für die Prüfungen gesetzten Fristen wiederholbar.
10. Die Endnote des Moduls wird aus dem Durchschnitt der in den Veranstaltungen Nr. 1 – 3 erzielten Noten ermittelt.

VKW-M 34

1. Name des Moduls: *Medien- und Informationswissenschaft*
2. Fachgebiet / Verantwortlich: *Medienwissenschaft, Informationswissenschaft/
Prof. Dr. Bernhard Dotzler, Prof. Dr. Rainer Hammwöhner,
Prof. Dr. Christian Wolff*
3. Inhalte / Lehrziele: *In diesem Ergänzungsmodul bietet sich die Möglichkeit,
Kenntnisse im Bereich der Medien- und Informationswissenschaft
zu erwerben.*
4. Voraussetzungen:
- a) allgemeiner Art *keine*
- b) vorausgesetzte universitäre Veranstaltungen:
5. Bedingungen:
- verwendbar in: *Master – Vergleichende Kulturwissenschaft*
- nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit:
6. Wie häufig wird das Modul angeboten *Die Veranstaltungen werden einmal im
Studienjahr angeboten*
7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? *2 Semester*
8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP
	A Pflichtbereich		
1	<i>Überblicksveranstaltung (z.B. Einführungskurs, Vorlesung) Informationswissenschaft</i>	2 / 4	
2	<i>Überblicksveranstaltung (z.B. Einführungskurs, Vorlesung) Medienwissenschaft</i>	2 / 3	
3	<i>Vertiefungsveranstaltung (Seminar) aus Informationswissenschaft oder Medienwissenschaft</i>	2 / 3 / 4	
	B Wahlbereich		
	Summe aus dem Pflichtbereich	mind. 6	18

9. Die Veranstaltungen sind im Rahmen der für die Prüfungen gesetzten Fristen wiederholbar.
10. Die Endnote des Moduls wird aus dem Durchschnitt der in den Veranstaltungen Nr. 1 – 3 erzielten Noten ermittelt.